



Ministerium für Verkehr
Baden-Württemberg

📅 21.03.2014

INNENENTWICKLUNG

Staatssekretärin Gisela Splett eröffnete die Ausstellung „MITTENDRIN IST LEBEN

*Stadt am Fluss, Baubotanik und grüne Urbanität
Gemeinden“ im Regierungspräsidium Karlsruhe*

GRÜN in Städten und

Die Ausstellung „Mittendrin ist Leben“ zeigt gelungene Beispiele, wie durch den Einsatz von Grün die Lebensqualität in Kommunen nachhaltig verbessert wird. Sie ist bis 17. April in den Räumen des Regierungspräsidiums Karlsruhe (Am Rondellplatz) zu sehen. Die Ausstellung ist das Ergebnis einer Landesinitiative, mit der das Ministerium für Verkehr und Infrastruktur zur Einreichung von Grünprojekten im Siedlungsbestand aufgerufen hatte.

„Wir wollen mit unserer Stadtentwicklungspolitik erreichen, dass Mensch, Umwelt und Wirtschaft gleichermaßen profitieren. Dazu gehört der Schutz von Naturräumen, die Anpassung an den demografischen wie an den Klima-Wandel sowie eine lebensgerechte Mobilität mit kurzen Wegen“, erklärte Splett. Grünprojekte seien besonders geeignet, diese Ansprüche zu verbinden.

Freiräume und Grünflächen in Städten verbessern das Mikroklima und sorgen für die Reduktion von Schadstoffen in der Luft. Gerade für sehr warme Regionen wie Karlsruhe, die unter einer regelmäßigen Überhitzung des städtischen Raumes leiden, sei dies von hoher Bedeutung. Die Stadt sei hier mit dem momentan erarbeiteten „städtebaulichen Rahmenplan Klimaanpassung“ auf einem guten Weg, so Splett. Weitere Schwerpunkte der Landesinitiative „Mittendrin ist Leben“ liegen auf den Themen demografischer Wandel, Innenentwicklung und Naherholung. Hohe Priorität habe auch der Aspekt bürgerliches Engagement.

„Deshalb ist auch das Projekt, mit dem Karlsruhe in unserer Initiative erfolgreich war – das Projekt „FächergärtnerInnen“ - , aber auch beispielsweise das Projekt „Bürgerpark Wingertsbuckel“ aus Mannheim so bedeutsam, weil hier die Bürgerinnen und Bürger die Initiative ergriffen haben, um den öffentlichen Raum zu gestalten und gemeinsam zu nutzen“, erklärt Splett. Hochwertige und vielfältig nutzbare öffentliche Räume entstanden auch in Ladenburg durch das Konzept „Stadt am Fluss“ im Rahmen des Grünprojekts „Grüner Ring“. In Mühlacker wurde die Stadtmitte durch die „Enzgärten“ aufgewertet, die eine neue Aufenthaltsqualitäten am Wasser für die Menschen schaffen.

interessante Projekte der „Baubotanik“ realisiert werden wie das der „Wachsenden Kirche“. Ein außergewöhnliches Beispiel für die Aufwertung sonst eher unwirtlicher Flächen ist der Pocket-Park auf einem Einkaufszentrum in Pforzheim. Die Naherholungsoase mitten im Zentrum auf dem Dach der Shopping-Mall erfreut sich großer Beliebtheit.

Die von der Landesinitiative ausgewählten Projekte sind bereits umgesetzt oder befinden sich derzeit in der Umsetzung. Mit der Wanderausstellung der beispielhaften Projekte soll der Erfahrungsaustausch in Sachen Grün im Stadt- und Ortsbild im Land unterstützt werden.

Nähere Informationen zur Initiative MITTENDRIN IST LEBEN. GRÜN in Städten und Gemeinden in Baden-Württemberg sind unter www.mittendrin-ist-leben.de zu finden.